

Version 3.2 behebt einen Fehler, durch den der ESC in seltenen Fällen einen angeschlossenen Motor nicht erkannt und ein fehlendes/defektes Sensorkabel angezeigt hat. Da sich die einzelnen Modes und Werte der Version 3.1 in zahlreichen Rennwertbeverbren weltweit bewährt haben, wurden diese nicht verändert. Somit hast du dieselben Setup-Möglichkeiten, die du bereits aus Version 3.1 kennst.

Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Parameter sind bereits viele Voreinstellungen auf dem ESC durch das LRP Entwicklerteam vorinstalliert. Dies ermöglicht maximale Performance und bietet dem Nutzer bestmögliche Ergebnisse mit geringem Aufwand. Dennoch müssen einige Einstellung entsprechend deinen Anforderungen angepasst werden. Lies hierzu bitte die folgende Schritt-für-Schritt Anleitung sorgfältig durch. Weitere Tipps und Informationen findest du auf [www.lrp.cc/FlowX](http://www.lrp.cc/FlowX).

**FLOW X PROGRAMMIERUNG** (siehe [Map Guide](#) auf der Titelseite)

Schalte den ESC ein und halte die MODE Taste für mindestens 3 Sekunden gedrückt -> du bist nun im Mode 1.  
MODE: Die ROTE, BLAUE und GELBE LED zeigen dir den gewählten Mode.

-> Betätige die MODE Taste, um in den nächsten Mode zu wechseln. Wenn der letzte Mode erreicht ist, betätige die MODE Taste erneut, um die Programmierung zu beenden und die Einstellungen zu speichern.

WERTE: Das Blinken der GRÜNEN LED zeigt dir den eingestellten Wert.

-> Betätige die SET Taste, um den Wert um einen Schritt zu erhöhen. Sobald der höchste Wert erreicht ist und die SET Taste erneut betätigt wird, wird der niedrigste Wert eingestellt.



Mode Erklärung		WorksTeam Tip
Mode 1	<p>Definiert die prozentual wirkende Bremskraft, welche bei Neutralstellung aktiv ist. Wird außerdem als „Drag Brake“ beschrieben. Auto Brake mindert das freie Rollen des Autos und verbessert das Gefühl der Bremse.</p> <p>Eine Auswahl unterschiedlicher Bremstypen, die es ermöglicht die Bremse an deinen persönlichen Fahrstil anzupassen.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Semi X-Brake Mit langsamer werdendem Fahrzeug steigt die Bremskraft an. Empfohlen für nassen oder rutschigen Untergrund.</li><li>• X-Brake Stärkere Bremskraft bei hoher Geschwindigkeit, weiches Bremsgefühl bei geringerer Geschwindigkeit. Empfohlen für große, nicht technische Strecken.</li><li>• BR2 Dieser Bremstyp wurde erstmals in der Flow Weltmeistersoftware v3.8 eingesetzt und überzeugt durch einfache Beherrschbarkeit und ein direktes Bremsgefühl in allen Drehzahlbereichen. Besonders empfohlen auf griffigen Untergründen und Hochgeschwindigkeitsstrecken.</li></ul> <p>70% Rampe = 70% maximale Bremskraft bei hohen Drehzahlen 85% Rampe = 85% maximale Bremskraft bei hohen Drehzahlen SP = Rampe deaktiviert, 100% Bremskraft unabhängig von der Drehzahl</p>	Teppich: 12-18% Dirt: 3-9%
Mode 2	<p>• BDX-O Dieser Bremstyp wurde speziell für den Flow X Offroad entwickelt und bietet lineare Kontrolle und kraftvolles Bremsen über den gesamten Lauf. Er ist weniger aggressiv als BR2 und deshalb sehr ausgeglichen und für Rennstrecken aller Art geeignet.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Brake Ramp und SP Spezieller Algorithmus für Offroad-Racing. Verhindert das zu aggressive Bremsen bei hohen Drehzahlen beim gewählten Bremstyp. Eine niedrigere Rampe (70%) führt zu einem weicheren und kontrollierterem Bremsen bei hohen Geschwindigkeiten und einer ansteigenden Bremse bis hin zum Maximum bei niedrigeren Drehzahlen. Die Einstellung „SP“ gibt ein lineares und direktes Bremsverhalten, auch bei Höchstgeschwindigkeit.</li></ul> <p>70% Rampe = 70% maximale Bremskraft bei hohen Drehzahlen 85% Rampe = 85% maximale Bremskraft bei hohen Drehzahlen SP = Rampe deaktiviert, 100% Bremskraft unabhängig von der Drehzahl</p>	Teppich: BDX-O / SP Dirt: BDX-O / 70%
Mode 3	<p>Definiert die minimale Bremskraft, die der Auto Brake im ersten Moment des Bremsens hinzugefügt wird. Initial Brake ermöglicht Ihnen ein noch direkteres Gefühl der Bremse. Empfohlen auf Strecken, auf denen eine direkte und schnelle Bremse benötigt wird.</p>	Teppich: 3-12% Dirt: 0-5%
Mode 4	<p>Definiert das prozentuale Minimum, mit welchem der Regler beginnt zu beschleunigen. Initial Drive ermöglicht eine sanfte Beschleunigung (niedriger Prozentwert) oder eine aggressive Beschleunigung (hoher Prozentwert).</p>	Teppich: 2-5% Dirt: 1-3%
Mode 5	<p>Torque Feel wurde entwickelt, um das Gefühl im unteren Leistungsbereich anzupassen und gleichzeitig die Effizienz des Motors zu erhöhen. Diese Funktion ist speziell für LRP Motoren entwickelt. Teste verschiedene Werte, um deine Einstellung zu finden.</p> <p>Niedriger Wert = direkteres Gefühl, Hoher Wert = weniger direktes Gefühl.</p> <p><b>Wichtig: Für „Boost Zero“ Klassen und Motoren anderer Hersteller muss dieser Wert auf 0 gestellt werden!</b></p> <p>Definiert das maximale elektronische Timing.</p> <p>0° Timing =&gt; Kein Timing. Wichtig: Für „Boost Zero“ Klassen muss dieser Wert auf 0 gestellt werden. <b>*Wenn Timing „0“ aktiviert ist, sind Mode 7 und Mode 8 deaktiviert und nicht sichtbar.</b></p> <p>30° Timing =&gt; Maximales Timing.</p>	Stock (Boost 0): 0 Teppich: 0-2 Dirt: 0-3
Mode 6	<p>Je höher der Wert, desto höher ist die maximale Drehzahl, die der Motor erreichen kann. Um den korrekten Timing Wert zu bestimmen, starte mit einem niedrigen Wert und erhöhe Timing und Ramp jeweils um den Wert 1, bis du die gewünschte Leistung erreicht hast.</p> <p>Wichtig: Das Timing in Software v3.1 ist für Modified Motoren in Offroad Rennen optimiert.</p> <p><b>Warning:</b> Vergewissere dich, dass du niemals ein Timing von insgesamt 90° überschreitest (z.B. Motor Timing 60° + ESC Timing 30° = 90° -&gt; Dies ist in allen Fällen das absolute Maximum)!</p>	Stock (Boost 0): 0° Teppich: 0-24° Dirt: 0-18°
Mode 7	<p>Definiert wie schnell das gewählte Timing erreicht wird.</p> <p>Je höher der Wert, desto schneller erreicht der Regler das Timing. Dies führt zu mehr Leistung und schnellerer Beschleunigung.</p>	Stock (Boost 0): Mode wird nicht verwendet Teppich: 2-5kRpm Dirt: 1-5,3-5kRpm
Mode 8	<p>Definiert die Drehzahl, ab der der ESC das Timing aktiviert. Ein hohes Delay führt zu einer sanfteren Beschleunigung. Ein niedriges Delay führt zu einer aggressiveren Beschleunigung.</p>	Stock (Boost 0): Mode wird nicht verwendet Teppich: 5-12,5 kRpm Dirt: 7,5-15kRpm
Mode 9	<p>Definiert den Schutz für Regler und Motor. Im Normalfall werden nur die Werte 0 und 1 angezeigt (Wert 2 wird in der unten aufgeführten Anweisung erläutert).</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• ALL: Schutz für ESC, Motor und Akku aktiv. Der ESC schaltet ab, wenn die maximale Temperatur für ESC oder Motor erreicht wird oder wenn die Akkuspannung zu niedrig ist.</li><li>• ESC: Schutz für ESC und Akku aktiv. Der Schutz des Motors ist deaktiviert.</li><li>• **NONE: Diese Einstellung deaktiviert den Schutz von ESC, Motor und Akku.</li></ul> <p>Um alle Sicherheitsfunktionen zu deaktivieren, wähle zuerst Wert 1 und halte anschließend die SET Taste 5 Sekunden lang gedrückt -&gt; die grüne LED blinkt 2x.</p> <p>Um alle Sicherheitsfunktionen wieder zu aktivieren (Wert 0), betätige die SET Taste nochmals.</p> <p><b>Warning:</b> Nur für extremen Wettbewerbsseinsatz geeignet! Resultierende Schäden an ESC, Motor und Akku sind nicht durch die Gewährleistung abgedeckt!</p>	Stock: ALL Modified: ESC

**WERKSESET**

- Schalte den ESC aus.
- Halte die SET Taste gedrückt, während du den ESC einschaltest und halte die SET Taste mindestens weitere 5 Sekunden lang gedrückt.  
-> Werkreset wird durch 3x gleichzeitiges Blinken aller MODE LEDs signalisiert.

**TEMPERATUR AUSLESEN**

- Schalte den ESC nach dem Fahren aus.
- Halte die MODE Taste gedrückt, während du den ESC einschaltest -> die grüne LED blinkt. Die Anzahl der Blinker zeigt dir die ESC Temperatur.
- Betätige die MODE Taste erneut -> die grüne LED blinkt schnell. Die Anzahl der schnellen Blinker zeigt dir die Motortemperatur.  
Die Abschaltung erfolgt bei 10 Blinkern. Jedes Blinken unter 10 bedeutet eine um 5°C niedrigere Temperatur.  
Beispiel: 9 Blinker sind 5°C unter der Abschaltung, 8 Blinker 10°C unter der Abschaltung, 7 Blinker 15°C unter der Abschaltung, usw.
- Schalte den ESC aus, um das Auslesen der Temperatur zu beenden.

**FEHLER ANZEIGE**

MODE LEDs leuchten durchgehend, die grüne LED blinkt schnell.

FEHLER TYP	LED	
Motor Temperaturabschaltung		F
ESC Temperaturabschaltung		F
Akku Spannungsabschaltung		F
Rotor blockiert		F
Sensorkabel defekt/nicht verbunden		F

Eine detaillierte Fehlerliste findest du auf [www.lrp.cc/FlowX](http://www.lrp.cc/FlowX).

**FACTORY RESET**

- Switch off ESC.
- Press and hold SET button while switching on the ESC and keep holding SET button for at least 5 seconds.  
-> Factory reset is indicated by 3x simultaneous flashes of all MODE LEDs.

**TEMPERATURE READOUT**

- After the run, switch off ESC.
- Press and hold MODE button while switching on ESC -> green LED flashes. The number of flashes indicates ESC temperature.
- Press MODE button again -> green LED flashes fast. The number of fast flashes indicates motor temperature.  
While 10 flashes indicate reached shutdown temperature, each blink less indicates „5°C (9°F) before shutdown temperature“.  
Example: 9 flashes is 5°C (9°F) before shutdown, 8 flashes is 10° (18°F) before shutdown, 7 flashes is 15°C (27°F) before shutdown, etc.
- Turn off ESC to exit temperature readout.

**ERROR INDICATION**

MODE LEDs light continuously, green LED flashes fast.

ERROR TYPE	LED	
Motor Thermal Cut-off		F
ESC Thermal Cut-off		F
Battery Low Voltage Cut-off		F
Locked rotor		F
Sensor wire defect / missing		F

For a detailed troubleshooting guide, please visit [www.lrp.cc/FlowX](http://www.lrp.cc/FlowX).

Version 3.2 features bugfixes to prevent an occasional incorrect hall sensor wire error where a connected motor was not recognized by the ESC. Proven in top level racing competitions around the world, modes and values remain unchanged compared to version 3.1, giving you the same setup possibilities you are already used to.

Because of the complicated mixture of parameters, many settings in LRP competition ESCs are pre-installed by LRP's development team. This results in maximum performance and provides best possible user experience with minimal effort. However, a selection of settings needs to be adjusted to your requirements. So please read this short step-by-step explanation and follow our recommendations. For additional tips and information please visit [www.lrp.cc/FlowX](http://www.lrp.cc/FlowX).

**FLOW X PROGRAMMING** (see [map guide](#) on cover page).

Switch ESC on and press MODE button for at least 3sec -> you will enter mode 1.

MODES: The RED,BLUE and YELLOW LEDs show each selected mode.

-> Press MODE button to switch to next mode. When last mode is reached pressing MODE one more time will exit mode programming and store your settings.

VALUES: The number of flashes of the GREEN LED shows the selected value.

-> Press SET button to increase value by one step. Pressing SET at highest value will return to the lowest value.



Mode explanation		WorksTeam Tip
<b>Mode 1</b>	Defines percentage of braking power when the trigger position on the radio is in neutral. Also described as „Drag Brake“, Auto Brake helps to reduce the natural rolling of the car and improves brake feel.  A selection of brake types allows to adjust the brake feeling to your driving style and track conditions. • Semi X-Brake Features smoother high speed braking with increasing braking force towards lower speeds. Suggested for wet or lower grip conditions. • X-Brake Features powerful high speed braking towards smoother low RPM braking with neutral braking effect. Suggested for all classes and conditions. • BR2 Introduced in the Worlds winning Flow Software v3.8, this brake type will convince with very controllable and direct feeling over the whole RPM range. Features very direct feel and strong braking power throughout whole braking band. Suggested for high grip and high speed tracks.  70% Ramp = 70% maximum brake power at high RPM 85% Ramp = 85% maximum brake power at high RPM SP = brake ramp disabled, 100% brake power over the whole range	Carpet: 12-18% Dirt: 3-9%
<b>Mode 2</b>	• BDX-O Developed especially for the Flow X Offroad this brake offers linear control and powerful braking force over the whole run. It is less aggressive as the BR2, therefore well balanced brake to use on all kind of tracks. • Brake Ramp and SP These algorithms are designed especially for Off-Road driving to prevent too aggressive braking at highest motor RPM with your selected Brake type. Using less Ramp (70%) will result in smoother and more controlled braking at higher speeds towards increasing and full braking effect reached at lower RPM. Choosing „SP“ setting will give linear and most direct braking effect of your chosen Brake type, also at top speeds.  70% Ramp = 70% maximum brake power at high RPM 85% Ramp = 85% maximum brake power at high RPM SP = brake ramp disabled, 100% brake power over the whole range	Carpet: BDX-O / SP Dirt: BDX-O / 70%
<b>Mode 3</b>	Defines braking power percentage which is added to Auto Brake at very first moment when you apply brake on the trigger. Initial Brake will give even more direct and responsive feel when you apply the brakes. It is suggested for use on tracks where increased brake trigger response is needed.	Carpet: 3-12% Dirt: 0-5%
<b>Mode 4</b>	Defines percentage of throttle applied in the first moment of acceleration. Initial Drive allows to adjust smooth response (low percentage) or aggressive response (high percentage) when throttle is applied.	Carpet: 2-5% Dirt: 1-3%
<b>Mode 5</b>	Torque Feel is designed to modify the feeling of the lower powerband while at the same time improving the efficiency of the motor. This function is designed especially for use with LRP motor series. Try different values to find your best setting. Lower values = more direct feel, higher values = less direct feel. <b>Note: For „Boost Zero“ classes and other motors this value must be set to 0!</b>	Stock (Boost 0): 0 Carpet: 0-2 Dirt: 0-3
<b>Mode 6</b>	Defines the maximum electronic timing range. 0° timing => no electronic timing. Note: For „Boost Zero“ classes value 0 must be selected. <b>*If Timing is 0, then Modes 7 and 8 are disabled and will not be indicated.</b> 30° timing => maximum electronic timing. The higher the value, the more RPM the motor can reach. To select correct timing value, start with low values and increase simultaneously both Timing and Ramp settings by 1 step until you achieve desired power level. Note: Electronic timing in software v3.1 is optimized for use with Modified motors used in Off-road racing. <b>Warning:</b> Make sure you never exceed 90° overall timing (e.g. Motor timing 60° + ESC timing 30° => 90° -> this is maximum timing in all applications)!	Stock (Boost 0): 0° Carpet: 0-24° Dirt: 0-18°
<b>Mode 7</b>	Defines how quickly the selected electronic timing value will be reached. Higher Ramp provides greater acceleration and power (more punch), because your selected electronic timing value will be reached faster.	Stock (Boost 0): mode not in use Carpet: 2-5kRpm Dirt: 1,5-3,5kRpm
<b>Mode 8</b>	Defines the RPM value at which ESC starts to apply electronic timing. Higher Delay provides smoother acceleration. Lower Delay provides more aggressive acceleration.	Stock (Boost 0): mode not in use Carpet: 5-12,5 kRpm Dirt: 7,5-15kRpm
<b>Mode 9</b>	Defines protection level. In normal operation only values 0 and 1 will be shown (see special instructions for setting value 2 below). • ALL: Protection for ESC, motor and battery active. ESC will shut down when critical temperature of ESC or motor is reached or when battery voltage drops too low. • ESC: Protection for ESC and battery is active. Protection for motor is disabled. • **NONE: This setting disables all protection of ESC, motor and battery. To disable all protection, first select value 1, then press and hold SET button for 5 seconds -> green LED flashes 2x. To reactivate all protection (value 0), press SET again. <b>Warning:</b> For extreme competition application only! Possible damage of ESC, motor and battery will not be covered under warranty!	Stock: ALL Modified: ESC

v3.2 OFFROAD MAP GUIDE		VALUE (green LED)									
MODE	LED	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Auto Brake (%)		0	3	6	9	12	15	18	21	24	27
Brake Type											
Brake Ramp (%)	F										
Initial Brake (%)	S										
Initial Drive (%)											
Torque Feel											
Timing (°)											
Ramp (°/10kRpm)											
Delay (kRpm)	F										
Protection											

Press and hold MODE to enter Mode programming

Press MODE once to go to the next Mode

Press SET once to go to the next Value

no value / hidden mode

F LED blinking fast

S LED blinking slow

Factory default settings

\*, \*\*, . Please see mode explanations for more details.

#RA00343



La version 3.2 est une mise à jour qui corrige le bug occasionnel du capteur sensor ou un moteur connecté n'est pas reconnu par le variateur. Epreuvez lors de compétitions de haut niveau à travers le monde, les modes et valeurs restent inchangées par rapport la version 3.1, gardant les mêmes possibilités de réglages auxquelles vous êtes habitués.

En raison du mélange complexe de paramètres, de nombreux paramètres en compétition LRP ESC sont pré-installés par l'équipe de développement de LRP II et résulte une performance maximale et offre la meilleure expérience utilisateur possible avec un minimum d'effort. Cependant, une sélection de paramètres doit être adaptée à vos besoins. Veuillez donc lire cette petite explication étape par étape et suivre nos recommandations. Pour obtenir des conseils et des informations supplémentaires, veuillez visiter le site [www.lrp.cc/FlowX](http://www.lrp.cc/FlowX).

**PROGRAMMATION FLOW X** (*Voir la carte sur la page de couverture*)  
Allumez ESC et appuyez sur le bouton MODE pendant au moins 3s → vous entrez en Mode 1.  
MODES : les LED ROUGE, BLEU et JAUNE montrent chaque mode sélectionné.  
→ Appuyez sur le bouton MODE pour passer au mode suivant. Une fois le dernier mode atteint, le fait d'appuyer sur MODE une fois de plus permettra de quitter le mode programmation et d'enregistrer vos paramètres.  
VALEURS: le nombre de clignotements de la LED VERTE indique la valeur sélectionnée.  
→ Appuyez sur le bouton SET pour augmenter la valeur d'un chiffre. Le fait d'appuyer sur SET lorsqu'il est à sa valeur la plus élevée le ramènera à la valeur la plus basse.



	Mode explication	Astuce WorksTeam
Mode 1	Définit le pourcentage de la puissance de freinage lorsque la position de déclenchement de la radio est au point mort. Également décrit comme „Drag Brake“, Auto Brake contribue à la réduction du roulis naturel de la voiture et améliore la sensation de freinage.  Une sélection de types de freins permet d'ajuster la sensation de freinage à votre style de conduite et aux conditions de voie. <ul style="list-style-type: none"><li>Semi X-Brake Présente davantage de souplesse lors du freinage à grande vitesse en vue d'augmenter la force de freinage vers des vitesses inférieures. Suggéré en cas de sol mouillé ou de conditions d'adhérence plus faibles.</li><li>X-Brake Présente un freinage à grande vitesse puissant en vue de plus de souplesse lors du freinage à bas régime avec effet de freinage neutre. Suggéré pour les pistes ovales.</li><li>BR2 Introduit avec le soft v3.8 du Flow Champion du Monde, ce frein apporte une sensation contrôlable et directe sur toutes les plages du regime moteur. Conseillé pour les pistes rapides ou avec beaucoup de grip.</li></ul> BDX-O Développé spécialement pour du Flow X en compétition "Tout Terrain", ce mode offre un frein linéaire et puissant tout au long du run, moins agressif que le mode BR2, il est bien équilibré pour être utilisé dans toutes les conditions.  Ramp du frein et SP Ces algorithmes sont conçus spécialement pour le TT afin d'éviter un freinage trop agressif au niveau d'un moteur avec 1/r/min plus élevé avec votre type de freinage sélectionné. À l'aide de moins „Ramp“ (p.e. 70%) le freinage se traduira plus lisse et plus contrôlé en vitesse plus élevée et s'augmente à plein freinage en atteignant un vitesse plus à bas. Choisir le réglage „SP“ donnera en effet freinage linéaire et plus directe aussi à des grandes vitesses.  Ramp 70% = maximum 70% du frein à haute vitesse Ramp 85% = maximum 85% du frein à haute vitesse SP = courbe du frein désactivée, 100% de la puissance du frein à tous les regimes moteur."	Moquette: 12-18% Terre: 3-9%
Mode 2	Définit le pourcentage de puissance de freinage qui est ajouté au Auto Brake nell'esatto istante où vous freinez sur le déclenchement. Initial Drive procurera une sensation encore plus directe et réactive lorsque vous freinez. Son utilisation est suggérée sur des pistes où une réponse accrue de déclenchement de frein est nécessaire.  Initial Drive permet d'ajuster la réponse adéquate (pourcentage faible) ou la réponse agressive (pourcentage élevé) lorsque on appuie sur l'accélérateur.  Torque Feel est conçu pour modifier la sensation de courbe de puissance inférieure, tout en améliorant l'efficacité du moteur. Cette fonction est conçue spécialement pour une utilisation avec des séries de moteur LRP. Essayez différents valeurs pour trouver votre meilleur paramètre. Des valeurs plus faibles = sensation plus directe, des valeurs plus élevées = sensation moins directe. <b>Note : pour les classes „Boost Zero“ et les autres moteurs, cette valeur doit être réglée sur 0!</b>  Définit l'étendue de timing électronique maximum. 0° timing => Aucun timing électronique. Note : pour les classes „Boost Zero“, il faut sélectionner la valeur 0. <b>Si le timing est de 0, les modes 7 et 8 sont désactivés et ne seront pas indiqués.</b>  30° timing => timing électronique maximum.	Moquette: BDX-O / SP Terre: BDX-O / 70%
Mode 3	Définit le pourcentage de puissance de freinage qui est ajouté au Auto Brake nell'esatto istante où vous freinez sur le déclenchement. Initial Drive procurera une sensation encore plus directe et réactive lorsque vous freinez. Son utilisation est suggérée sur des pistes où une réponse accrue de déclenchement de frein est nécessaire.  Initial Drive permet d'ajuster la réponse adéquate (pourcentage faible) ou la réponse agressive (pourcentage élevé) lorsque on appuie sur l'accélérateur.  Torque Feel est conçu pour modifier la sensation de courbe de puissance inférieure, tout en améliorant l'efficacité du moteur. Cette fonction est conçue spécialement pour une utilisation avec des séries de moteur LRP. Essayez différents valeurs pour trouver votre meilleur paramètre. Des valeurs plus faibles = sensation plus directe, des valeurs plus élevées = sensation moins directe. <b>Note : pour les classes „Boost Zero“ et les autres moteurs, cette valeur doit être réglée sur 0!</b>  Définit l'étendue de timing électronique maximum. 0° timing => Aucun timing électronique. Note : pour les classes „Boost Zero“, il faut sélectionner la valeur 0. <b>Si le timing est de 0, les modes 7 et 8 sont désactivés et ne seront pas indiqués.</b>  30° timing => timing électronique maximum.	Moquette: 3-12% Terre: 0-5%
Mode 4	Définit le pourcentage de puissance de freinage qui est ajouté au Auto Brake nell'esatto istante où vous freinez sur le déclenchement. Initial Drive procurera une sensation encore plus directe et réactive lorsque vous freinez. Son utilisation est suggérée sur des pistes où une réponse accrue de déclenchement de frein est nécessaire.  Initial Drive permet d'ajuster la réponse adéquate (pourcentage faible) ou la réponse agressive (pourcentage élevé) lorsque on appuie sur l'accélérateur.  Torque Feel est conçu pour modifier la sensation de courbe de puissance inférieure, tout en améliorant l'efficacité du moteur. Cette fonction est conçue spécialement pour une utilisation avec des séries de moteur LRP. Essayez différents valeurs pour trouver votre meilleur paramètre. Des valeurs plus faibles = sensation plus directe, des valeurs plus élevées = sensation moins directe. <b>Note : pour les classes „Boost Zero“ et les autres moteurs, cette valeur doit être réglée sur 0!</b>  Définit l'étendue de timing électronique maximum. 0° timing => Aucun timing électronique. Note : pour les classes „Boost Zero“, il faut sélectionner la valeur 0. <b>Si le timing est de 0, les modes 7 et 8 sont désactivés et ne seront pas indiqués.</b>  30° timing => timing électronique maximum.	Moquette: 2-5% Terre: 1-3%
Mode 5	Définit le pourcentage de puissance de freinage qui est ajouté au Auto Brake nell'esatto istante où vous freinez sur le déclenchement. Initial Drive procurera une sensation encore plus directe et réactive lorsque vous freinez. Son utilisation est suggérée sur des pistes où une réponse accrue de déclenchement de frein est nécessaire.  Initial Drive permet d'ajuster la réponse adéquate (pourcentage faible) ou la réponse agressive (pourcentage élevé) lorsque on appuie sur l'accélérateur.  Torque Feel est conçu pour modifier la sensation de courbe de puissance inférieure, tout en améliorant l'efficacité du moteur. Cette fonction est conçue spécialement pour une utilisation avec des séries de moteur LRP. Essayez différents valeurs pour trouver votre meilleur paramètre. Des valeurs plus faibles = sensation plus directe, des valeurs plus élevées = sensation moins directe. <b>Note : pour les classes „Boost Zero“ et les autres moteurs, cette valeur doit être réglée sur 0!</b>  Définit l'étendue de timing électronique maximum. 0° timing => Aucun timing électronique. Note : pour les classes „Boost Zero“, il faut sélectionner la valeur 0. <b>Si le timing est de 0, les modes 7 et 8 sont désactivés et ne seront pas indiqués.</b>  30° timing => timing électronique maximum.	Stock (Boost 0): 0 Moquette: 0-2 Terre: 0-3
Mode 6	Définit le pourcentage de puissance de freinage qui est ajouté au Auto Brake nell'esatto istante où vous freinez sur le déclenchement. Initial Drive procurera une sensation encore plus directe et réactive lorsque vous freinez. Son utilisation est suggérée sur des pistes où une réponse accrue de déclenchement de frein est nécessaire.  Initial Drive permet d'ajuster la réponse adéquate (pourcentage faible) ou la réponse agressive (pourcentage élevé) lorsque on appuie sur l'accélérateur.  Torque Feel est conçu pour modifier la sensation de courbe de puissance inférieure, tout en améliorant l'efficacité du moteur. Cette fonction est conçue spécialement pour une utilisation avec des séries de moteur LRP. Essayez différents valeurs pour trouver votre meilleur paramètre. Des valeurs plus faibles = sensation plus directe, des valeurs plus élevées = sensation moins directe. <b>Note : pour les classes „Boost Zero“ et les autres moteurs, cette valeur doit être réglée sur 0!</b>  Définit l'étendue de timing électronique maximum. 0° timing => Aucun timing électronique. Note : pour les classes „Boost Zero“, il faut sélectionner la valeur 0. <b>Si le timing est de 0, les modes 7 et 8 sont désactivés et ne seront pas indiqués.</b>  30° timing => timing électronique maximum.	Stock (Boost 0): 0° Moquette: 0-24° Terre: 0-18°
Mode 7	Définit le niveau de protection. En fonctionnement normal, seules les valeurs 0 et 1 seront affichées (voir les instructions spéciales pour le paramétrage de la valeur 2 ci-dessous). <ul style="list-style-type: none"><li>TOUT: protection pour ESC, le moteur et la batterie active. L'ESC s'arrêtera lorsque une température critique d'ESC ou du moteur sera atteinte ou lorsque la tension de la batterie descendra trop bas.</li><li>ESC: la protection pour ESC et la batterie est active. La protection du moteur est désactivée.</li></ul> **ALUCIN: ce paramètre désactive toute protection d'ESC, du moteur et de la batterie. Pour désactiver toute protection, commencez par augmenter la valeur 1, puis appuyez et maintenez le bouton SET pendant 5 secondes → la LED verte clignote 2 fois. Pour réactiver toute protection (valeur 0), ré-appuyez sur SET. <b>Attention :</b> réservé à une application de la concurrence extrême ! Les dégâts éventuellement causés à ESC, au moteur et à la batterie ne seront pas couverts par la garantie !	Stock (Boost 0): Mode hors service Moquette: 2-5kRpm Terre: 1,5-3,5kRpm
Mode 8	Définit le niveau de protection. En fonctionnement normal, seules les valeurs 0 et 1 seront affichées (voir les instructions spéciales pour le paramétrage de la valeur 2 ci-dessous). <ul style="list-style-type: none"><li>TOUT: protection pour ESC, le moteur et la batterie active. L'ESC s'arrêtera lorsque une température critique d'ESC ou du moteur sera atteinte ou lorsque la tension de la batterie descendra trop bas.</li><li>ESC: la protection pour ESC et la batterie est active. La protection du moteur est désactivée.</li></ul> **ALUCIN: ce paramètre désactive toute protection d'ESC, du moteur et de la batterie. Pour désactiver toute protection, commencez par augmenter la valeur 1, puis appuyez et maintenez le bouton SET pendant 5 secondes → la LED verte clignote 2 fois. Pour réactiver toute protection (valeur 0), ré-appuyez sur SET. <b>Attention :</b> réservé à une application de la concurrence extrême ! Les dégâts éventuellement causés à ESC, au moteur et à la batterie ne seront pas couverts par la garantie !	Stock (Boost 0): Mode hors service Moquette: 5-12,5 kRpm Terre: 7,5-15kRpm
Mode 9	Définit le niveau de protection. En fonctionnement normal, seules les valeurs 0 et 1 seront affichées (voir les instructions spéciales pour le paramétrage de la valeur 2 ci-dessous). <ul style="list-style-type: none"><li>TOUT: protection pour ESC, le moteur et la batterie active. L'ESC s'arrêtera lorsque une température critique d'ESC ou du moteur sera atteinte ou lorsque la tension de la batterie descendra trop bas.</li><li>ESC: la protection pour ESC et la batterie est active. La protection du moteur est désactivée.</li></ul> **ALUCIN: ce paramètre désactive toute protection d'ESC, du moteur et de la batterie. Pour désactiver toute protection, commencez par augmenter la valeur 1, puis appuyez et maintenez le bouton SET pendant 5 secondes → la LED verte clignote 2 fois. Pour réactiver toute protection (valeur 0), ré-appuyez sur SET. <b>Attention :</b> réservé à une application de la concurrence extrême ! Les dégâts éventuellement causés à ESC, au moteur et à la batterie ne seront pas couverts par la garantie !	Stock: ALL Modified: ESC

#### RETOUR AUX PARAMÈTRES D'USINE

- Éteignez ESC.
- Appuyez et maintenez le bouton SET pendant un allumant l'ESC et en continu à maintenir le bouton SET pendant au moins 5 secondes.  
→ Le retour aux paramètres d'usine est indiqué par 3x clignotements simultanés de tous les modes LED.

#### AFFICHAGE DE LA TEMPÉRATURE

- Après l'exécution, éteignez l'ESC.
- Appuyez et maintenez le bouton MODE pendant la mise sous tension d'ESC → la LED verte clignote. Le nombre de clignotements indique la température ESC.  
3. Appuyez de nouveau sur le bouton MODE → la LED verte clignote rapidement. Le nombre de clignotements rapides indique la température du moteur.  
Tandis que 10 clignotements indiquent que la température d'arrêt est atteinte, chaque clignement en moins indique « 5° C (9° F) avant la température d'arrêt ». Exemple : 3 clignotements est de 5° C (9° F) avant l'arrêt, 8 clignotements est de 10° (18° F) avant l'arrêt, 7 clignotements est de 15° C (27° F) avant l'arrêt, etc.
- Éteignez l'ESC pour quitter l'affichage de la température.

#### INDICATION D'ERREUR

Le MODE LED s'allume en continu, la LED verte clignote rapidement.

TYPE D'ERREUR	LED	
Coupure du moteur thermique	<div><div></div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div><div></div></div>
Coupure thermique ESC	<div><div></div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div><div></div></div>
Coupure de la batterie à basse tension	<div><div></div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div><div></div></div>
Rotor bloqué	<div><div></div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div><div></div></div>
Câble du capteur défectueux/ manquant	<div><div></div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div><div></div></div>

La versione 3.2 include una funzione di correzione dell'errore, per prevenire gli sbalzi occasionali di un cavo sensore mediante il quale un motore connesso non è riconosciuto dall'ESC (variante). Testato nelle più importanti competizioni del mondo. Le modalità e i valori rimangono uguali a quelli della versione v3.1 offrendo le possibilità di configurazione già conosciute.

Considerando la natura complicata e la miscelazione dei vari parametri, molti settaggi negli ESC da competizione LRP vengono pre-installati dal team di sviluppo LRP. Questo si traduce in massima performance e fornisce la miglior esperienza possibile con il minor sforzo. Tuttavia, una serie di parametri devono essere settati in base ai tuoi requisiti. Quindi, leggi questa breve guida step-by-step e segui le nostre raccomandazioni. Per informazioni e consigli aggiuntivi, visita [www.lrp.cc/FlowX](http://www.lrp.cc/FlowX).

**PROGRAMMAZIONE FLOW X** (*consulta la guida delle mappe nella copertina*)  
Accendi l'ESC e premi e tieni premuto il pulsante MODE per almeno 3 secondi → entrerai così nel Mode 1.  
MODES: I LEDS ROSSO, BLU e GIALLO indicano il Mode selezionato.  
→ Premi il pulsante MODE per passare al Mode successivo. Quando arriverai all'ultimo mode, la successiva pressione del pulsante MODE, ti farà uscire dalla programmazione e salverà i tuoi settaggi.  
VALORI: Il numero dei lampeggi del LED VERDE indicano il valore selezionato.  
→ Premi il pulsante SET per incrementare i valori di uno step. Premere SET una volta raggiunto già il valore più alto, lo farà ripartire dal suo valore più basso.



	Spiegazione dei Mode	Consigli WorksTeam
Mode 1	Definisce la percentuale della potenza frenante quando l'acceleratore è nella posizione neutra. Anche chiamato "Drag Brake", Auto Brake aiuta a ridurre la naturale scorrevolezza dell'auto e migliora il feeling del freno.  Una selezione di tipologie di freno ti consentono di settare il freno con il giusto feeling per una serie di piste e condizioni diverse. <ul style="list-style-type: none"><li>Semi X-Brake Presenta una frenata morbida alle alte velocità e una frenata che gradualmente diventa più decisa quando si raggiungono velocità più basse. Consigliata per condizioni di bagnato o di basso grip.</li><li>X-Brake Presenta una frenata potente alle alte velocità e più morbida a bassi RPM con un effetto frenante molto neutro. Consigliato per piste ampie.</li><li>BR2 Introdotta nel Software v3.8 per Flow Campione del mondo, questo tipo di freno convince per il suo feeling diretto e molto controllabile su tutto il range RPM. Consigliato per tracciati ad alto grip o ad alta velocità.</li></ul> BDX-O Sviluppato specificatamente per Flow X Offroad, questo freno offre un controllo lineare ed una forza frenante potente per l'intera run. E meno aggressivo del BR2, e proprio per questo è un buon bilanciamento adatto a tutti i tracciati.  Brake Ramp e SP Questo algoritmo è studiato specificatamente per la guida Off-Road, per prevenire una frenata troppo aggressiva ai giri motore più elevati, con il tipo di freno selezionato. Utilizzare meno Ramp (70%) si traduce in frenate morbide e più controllabili ad alte velocità ed un freno maggiore ai giri motore più bassi. Scegliendo l'opzione "SP", avrete un effetto frenante più lineare e maggiore anche ad alte velocità.  70% Ramp = 70% della massima forza frenante ad alti RPM 85% Ramp = 85% della massima forza frenante ad alti RPM SP = brake ramp disabilitata, 100% della forza frenante su tutto il range RPM	Moquette: 12-18% Sterrato: 3-9%
Mode 2	Definisce la percentuale di potenza frenante che verrà aggiunta all'Auto Brake nell'esatto istante in cui inizi a frenare. Initial Brake potrà fornire un feeling ancora più diretto e reattivo quando inizi a frenare. E' consigliato utilizzarlo in tracciati dove è richiesta una risposta ancora più reattiva del freno.  Definisce la percentuale di acceleratore che viene applicato nell'esatto istante in cui si inizia ad accelerare. Initial Drive ti consente di settare la risposta dell'acceleratore morbido (percentuali basse) o aggressiva (percentuali alte) quando si applica l'acceleratore.  Torque Feel è pensato per modificare il feeling della parte bassa dell'erogazione ed allo stesso tempo migliorare l'efficienza del motore. Questa funzione è studiata specificatamente per l'utilizzo con i motori LRP. Prova diversi valori per trovare il tuo settaggio ideale. Valori bassi = feeling più diretto, valori alti = feeling meno diretto. <b>Note: Per le classi „Boost Zero“ ed altri motori, questo valore deve essere settato a 0!</b> Definisce il range massimo del timing elettronico. 0° timing => nessun timing elettronico. Note: Per le classi „Boost Zero“ deve essere selezionato il valore 0. <b>Se il Timing è 0 i Modes 7 e 8 saranno disabilitati e non saranno selezionabili.</b> 30° timing => timing elettronico massimo. Più alto il valore, e più RPM il motore potrà raggiungere. Per selezionare il valore corretto di timing, inizia da valori bassi e incrementa poi simultaneamente sia i valori di Timing che di Ramp di uno step, fino a raggiungere il livello di potenza desiderato. Note: Il timing elettronico nel software v3.1 è ottimizzato per l'utilizzo con motori Modified nelle competizioni Off-road. <b>Attenzione:</b> Assicurati di non eccedere mai i 90° ti timing globale (es. Timing motore 60°+ ESC Timing 30° = 90° -> questo è il timing massimo per tutte le applicazioni)!	Moquette: 3-12% Sterrato: 0-5%
Mode 3	Definisce la percentuale di potenza frenante che verrà aggiunta all'Auto Brake nell'esatto istante in cui inizi a frenare. Initial Brake potrà fornire un feeling ancora più diretto e reattivo quando inizi a frenare. E' consigliato utilizzarlo in tracciati dove è richiesta una risposta ancora più reattiva del freno.  Definisce la percentuale di acceleratore che viene applicato nell'esatto istante in cui si inizia ad accelerare. Initial Drive ti consente di settare la risposta dell'acceleratore morbido (percentuali basse) o aggressiva (percentuali alte) quando si applica l'acceleratore.  Torque Feel è pensato per modificare il feeling della parte bassa dell'erogazione ed allo stesso tempo migliorare l'efficienza del motore. Questa funzione è studiata specificatamente per l'utilizzo con i motori LRP. Prova diversi valori per trovare il tuo settaggio ideale. Valori bassi = feeling più diretto, valori alti = feeling meno diretto. <b>Note: Per le classi „Boost Zero“ ed altri motori, questo valore deve essere settato a 0!</b> Definisce il range massimo del timing elettronico. 0° timing => nessun timing elettronico. Note: Per le classi „Boost Zero“ deve essere selezionato il valore 0. <b>Se il Timing è 0 i Modes 7 e 8 saranno disabilitati e non saranno selezionabili.</b> 30° timing => timing elettronico massimo. Più alto il valore, e più RPM il motore potrà raggiungere. Per selezionare il valore corretto di timing, inizia da valori bassi e incrementa poi simultaneamente sia i valori di Timing che di Ramp di uno step, fino a raggiungere il livello di potenza desiderato. Note: Il timing elettronico nel software v3.1 è ottimizzato per l'utilizzo con motori Modified nelle competizioni Off-road. <b>Attenzione:</b> Assicurati di non eccedere mai i 90° ti timing globale (es. Timing motore 60°+ ESC Timing 30° = 90° -> questo è il timing massimo per tutte le applicazioni)!	Moquette: 2-5% Sterrato: 1-3%
Mode 4	Definisce la percentuale di potenza frenante che verrà aggiunta all'Auto Brake nell'esatto istante in cui inizi a frenare. Initial Brake potrà fornire un feeling ancora più diretto e reattivo quando inizi a frenare. E' consigliato utilizzarlo in tracciati dove è richiesta una risposta ancora più reattiva del freno.  Definisce la percentuale di acceleratore che viene applicato nell'esatto istante in cui si inizia ad accelerare. Initial Drive ti consente di settare la risposta dell'acceleratore morbido (percentuali basse) o aggressiva (percentuali alte) quando si applica l'acceleratore.  Torque Feel è pensato per modificare il feeling della parte bassa dell'erogazione ed allo stesso tempo migliorare l'efficienza del motore. Questa funzione è studiata specificatamente per l'utilizzo con i motori LRP. Prova diversi valori per trovare il tuo settaggio ideale. Valori bassi = feeling più diretto, valori alti = feeling meno diretto. <b>Note: Per le classi „Boost Zero“ ed altri motori, questo valore deve essere settato a 0!</b> Definisce il range massimo del timing elettronico. 0° timing => nessun timing elettronico. Note: Per le classi „Boost Zero“ deve essere selezionato il valore 0. <b>Se il Timing è 0 i Modes 7 e 8 saranno disabilitati e non saranno selezionabili.</b> 30° timing => timing elettronico massimo. Più alto il valore, e più RPM il motore potrà raggiungere. Per selezionare il valore corretto di timing, inizia da valori bassi e incrementa poi simultaneamente sia i valori di Timing che di Ramp di uno step, fino a raggiungere il livello di potenza desiderato. Note: Il timing elettronico nel software v3.1 è ottimizzato per l'utilizzo con motori Modified nelle competizioni Off-road. <b>Attenzione:</b> Assicurati di non eccedere mai i 90° ti timing globale (es. Timing motore 60°+ ESC Timing 30° = 90° -> questo è il timing massimo per tutte le applicazioni)!	Stock (Boost 0): 0 Moquette: 0-2 Sterrato: 0-3
Mode 5	Definisce la percentuale di potenza frenante che verrà aggiunta all'Auto Brake nell'esatto istante in cui inizi a frenare. Initial Brake potrà fornire un feeling ancora più diretto e reattivo quando inizi a frenare. E' consigliato utilizzarlo in tracciati dove è richiesta una risposta ancora più reattiva del freno.  Definisce la percentuale di acceleratore che viene applicato nell'esatto istante in cui si inizia ad accelerare. Initial Drive ti consente di settare la risposta dell'acceleratore morbido (percentuali basse) o aggressiva (percentuali alte) quando si applica l'acceleratore.  Torque Feel è pensato per modificare il feeling della parte bassa dell'erogazione ed allo stesso tempo migliorare l'efficienza del motore. Questa funzione è studiata specificatamente per l'utilizzo con i motori LRP. Prova diversi valori per trovare il tuo settaggio ideale. Valori bassi = feeling più diretto, valori alti = feeling meno diretto. <b>Note: Per le classi „Boost Zero“ ed altri motori, questo valore deve essere settato a 0!</b> Definisce il range massimo del timing elettronico. 0° timing => nessun timing elettronico. Note: Per le classi „Boost Zero“ deve essere selezionato il valore 0. <b>Se il Timing è 0 i Modes 7 e 8 saranno disabilitati e non saranno selezionabili.</b> 30° timing => timing elettronico massimo. Più alto il valore, e più RPM il motore potrà raggiungere. Per selezionare il valore corretto di timing, inizia da valori bassi e incrementa poi simultaneamente sia i valori di Timing che di Ramp di uno step, fino a raggiungere il livello di potenza desiderato. Note: Il timing elettronico nel software v3.1 è ottimizzato per l'utilizzo con motori Modified nelle competizioni Off-road. <b>Attenzione:</b> Assicurati di non eccedere mai i 90° ti timing globale (es. Timing motore 60°+ ESC Timing 30° = 90° -> questo è il timing massimo per tutte le applicazioni)!	Stock (Boost 0): 0° Moquette: 0-24° Sterrato: 0-18°
Mode 6	Definisce la percentuale di potenza frenante che verrà aggiunta all'Auto Brake nell'esatto istante in cui inizi a frenare. Initial Brake potrà fornire un feeling ancora più diretto e reattivo quando inizi a frenare. E' consigliato utilizzarlo in tracciati dove è richiesta una risposta ancora più reattiva del freno.  Definisce la percentuale di acceleratore che viene applicato nell'esatto istante in cui si inizia ad accelerare. Initial Drive ti consente di settare la risposta dell'acceleratore morbido (percentuali basse) o aggressiva (percentuali alte) quando si applica l'acceleratore.  Torque Feel è pensato per modificare il feeling della parte bassa dell'erogazione ed allo stesso tempo migliorare l'efficienza del motore. Questa funzione è studiata specificatamente per l'utilizzo con i motori LRP. Prova diversi valori per trovare il tuo settaggio ideale. Valori bassi = feeling più diretto, valori alti = feeling meno diretto. <b>Note: Per le classi „Boost Zero“ ed altri motori, questo valore deve essere settato a 0!</b> Definisce il range massimo del timing elettronico. 0° timing => nessun timing elettronico. Note: Per le classi „Boost Zero“ deve essere selezionato il valore 0. <b>Se il Timing è 0 i Modes 7 e 8 saranno disabilitati e non saranno selezionabili.</b> 30° timing => timing elettronico massimo. Più alto il valore, e più RPM il motore potrà raggiungere. Per selezionare il valore corretto di timing, inizia da valori bassi e incrementa poi simultaneamente sia i valori di Timing che di Ramp di uno step, fino a raggiungere il livello di potenza desiderato. Note: Il timing elettronico nel software v3.1 è ottimizzato per l'utilizzo con motori Modified nelle competizioni Off-road. <b>Attenzione:</b> Assicurati di non eccedere mai i 90° ti timing globale (es. Timing motore 60°+ ESC Timing 30° = 90° -> questo è il timing massimo per tutte le applicazioni)!	Stock (Boost 0): Mode non utilizzato/non in uso Moquette: 2-5kRpm Sterrato: 1,5-3,5kRpm
Mode 7	Definisce la percentuale di potenza frenante che verrà aggiunta all'Auto Brake nell'esatto istante in cui inizi a frenare. Initial Brake potrà fornire un feeling ancora più diretto e reattivo quando inizi a frenare. E' consigliato utilizzarlo in tracciati dove è richiesta una risposta ancora più reattiva del freno.  Definisce la percentuale di acceleratore che viene applicato nell'esatto istante in cui si inizia ad accelerare. Initial Drive ti consente di settare la risposta dell'acceleratore morbido (percentuali basse) o aggressiva (percentuali alte) quando si applica l'acceleratore.  Torque Feel è pensato per modificare il feeling della parte bassa dell'erogazione ed allo stesso tempo migliorare l'efficienza del motore. Questa funzione è studiata specificatamente per l'utilizzo con i motori LRP. Prova diversi valori per trovare il tuo settaggio ideale. Valori bassi = feeling più diretto, valori alti = feeling meno diretto. <b>Note: Per le classi „Boost Zero“ ed altri motori, questo valore deve essere settato a 0!</b> Definisce il range massimo del timing elettronico. 0° timing => nessun timing elettronico. Note: Per le classi „Boost Zero“ deve essere selezionato il valore 0. <b>Se il Timing è 0 i Modes 7 e 8 saranno disabilitati e non saranno selezionabili.</b> 30° timing => timing elettronico massimo. Più alto il valore, e più RPM il motore potrà raggiungere. Per selezionare il valore corretto di timing, inizia da valori bassi e incrementa poi simultaneamente sia i valori di Timing che di Ramp di uno step, fino a raggiungere il livello di potenza desiderato. Note: Il timing elettronico nel software v3.1 è ottimizzato per l'utilizzo con motori Modified nelle competizioni Off-road. <b>Attenzione:</b> Assicurati di non eccedere mai i 90° ti timing globale (es. Timing motore 60°+ ESC Timing 30° = 90° -> questo è il timing massimo per tutte le applicazioni)!	Stock (Boost 0): Mode non utilizzato/non in uso Moquette: 5-12,5 kRpm Sterrato: 7,5-15kRpm
Mode 8	Definisce la percentuale di potenza frenante che verrà aggiunta all'Auto Brake nell'esatto istante in cui inizi a frenare. Initial Brake potrà fornire un feeling ancora più diretto e reattivo quando inizi a frenare. E' consigliato utilizzarlo in tracciati dove è richiesta una risposta ancora più reattiva del freno.  Definisce la percentuale di acceleratore che viene applicato nell'esatto istante in cui si inizia ad accelerare. Initial Drive ti consente di settare la risposta dell'acceleratore morbido (percentuali basse) o aggressiva (percentuali alte) quando si applica l'acceleratore.  Torque Feel è pensato per modificare il feeling della parte bassa dell'erogazione ed allo stesso tempo migliorare l'efficienza del motore. Questa funzione è studiata specificatamente per l'utilizzo con i motori LRP. Prova diversi valori per trovare il tuo settaggio ideale. Valori bassi = feeling più diretto, valori alti = feeling meno diretto. <b>Note: Per le classi „Boost Zero“ ed altri motori, questo valore deve essere settato a 0!</b> Definisce il range massimo del timing elettronico. 0° timing => nessun timing elettronico. Note: Per le classi „Boost Zero“ deve essere selezionato il valore 0. <b>Se il Timing è 0 i Modes 7 e 8 saranno disabilitati e non saranno selezionabili.</b> 30° timing => timing elettronico massimo. Più alto il valore, e più RPM il motore potrà raggiungere. Per selezionare il valore corretto di timing, inizia da valori bassi e incrementa poi simultaneamente sia i valori di Timing che di Ramp di uno step, fino a raggiungere il livello di potenza desiderato. Note: Il timing elettronico nel software v3.1 è ottimizzato per l'utilizzo con motori Modified nelle competizioni Off-road. <b>Attenzione:</b> Assicurati di non eccedere mai i 90° ti timing globale (es. Timing motore 60°+ ESC Timing 30° = 90° -> questo è il timing massimo per tutte le applicazioni)!	Stock: ALL Modified: ESC
Mode 9	Definisce la percentuale di potenza frenante che verrà aggiunta all'Auto Brake nell'esatto istante in cui inizi a frenare. Initial Brake potrà fornire un feeling ancora più diretto e reattivo quando inizi a frenare. E' consigliato utilizzarlo in tracciati dove è richiesta una risposta ancora più reattiva del freno.  Definisce la percentuale di acceleratore che viene applicato nell'esatto istante in cui si inizia ad accelerare. Initial Drive ti consente di settare la risposta dell'acceleratore morbido (percentuali basse) o aggressiva (percentuali alte) quando si applica l'acceleratore.  Torque Feel è pensato per modificare il feeling della parte bassa dell'erogazione ed allo stesso tempo migliorare l'efficienza del motore. Questa funzione è studiata specificatamente per l'utilizzo con i motori LRP. Prova diversi valori per trovare il tuo settaggio ideale. Valori bassi = feeling più diretto, valori alti = feeling meno diretto. <b>Note: Per le classi „Boost Zero“ ed altri motori, questo valore deve essere settato a 0!</b> Definisce il range massimo del timing elettronico. 0° timing => nessun timing elettronico. Note: Per le classi „Boost Zero“ deve essere selezionato il valore 0. <b>Se il Timing è 0 i Modes 7 e 8 saranno disabilitati e non saranno selezionabili.</b> 30° timing => timing elettronico massimo. Più alto il valore, e più RPM il motore potrà raggiungere. Per selezionare il valore corretto di timing, inizia da valori bassi e incrementa poi simultaneamente sia i valori di Timing che di Ramp di uno step, fino a raggiungere il livello di potenza desiderato. Note: Il timing elettronico nel software v3.1 è ottimizzato per l'utilizzo con motori Modified nelle competizioni Off-road. <b>Attenzione:</b> Assicurati di non eccedere mai i 90° ti timing globale (es. Timing motore 60°+ ESC Timing 30° = 90° -> questo è il timing massimo per tutte le applicazioni)!	Stock: ALL Modified: ESC

#### RESET DI FABBRICA

- Spegni l'ESC.
- Premi e tieni premuto il pulsante SET mentre accendi l'ESC e mantieni poi premuto il pulsante SET per almeno 5 secondi.  
→ Il reset di fabbrica avvenuto, viene indicato da 3 lampeggi simultanei di tutti i LEDS MODE.

#### LETTURA DELLA TEMPERATURA

- Dopo la run, spegni l'ESC.
- Premi e tieni premuto il pulsante MODE mentre accendi l'ESC → il LED verde lampeggia. Il numero dei lampeggi indica la temperatura d'ESC.  
3. Premi nuovamente il pulsante MODE → il LED verde lampeggia velocemente. Il numero dei lampeggi veloci indicano la temperatura del motore. Considerando che 10 lampeggi stanno ad indicare che è stata raggiunta la temperatura di spegnimento, ogni numero in meno indica „5°C (9°F) sotto la temperatura di spegnimento“. Esempio: 9 lampeggi indicano 5°C (9°F) prima dello spegnimento, 8 lampeggi indicano 10° (18°F) prima dello spegnimento, 7 lampeggi indicano 15°C (27°F) prima dello spegnimento, ecc.
- Spegni l'ESC per uscire dalla lettura della temperatura.

#### INDICAZIONI DEGLI ERRORI

I LEDS MODE sono accessi, il LED verde lampeggia velocemente.

TIPO DI ERRORE	LED	
Cut-off Protezione Temperatura Motore	<div><div></div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div><div></div></div>
Cut-off Protezione Temperatura Motore	<div><div></div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div><div></div></div>
Cut-off Voltaggio Batteria basso	<div><div></div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div><div></div></div>
Rotore bloccato	<div><div></div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div><div></div></div>
Cavo Sensore difettoso / mancante	<div><div></div><div></div><div></div></div>	<div><div></div><div></div><div></div></div>

La versión 3.2 incluye una función de corrección de error, para prevenir los fallos ocasionales de un cable sensor mediante el que un motor conectado no es reconocido por el ESC (variante). Testado en las competiciones más relevantes del mundo. Los modos y valores permanecen igual a los de la versión v3.1 ofreciendo las posibilidades de configuración ya conocidas.

Debido a la complicada mezcla de parámetros, muchos de los ajustes de los ESCs son preinstalados por el equipo de desarrollo de LRP. Esto da como resultado un máximo rendimiento y proporciona la mejor experiencia al usuario con el mínimo esfuerzo. Sin embargo una selección de ajustes debe ser configurada de acuerdo a sus necesidades. Por favor lea esta breve explicación paso a paso y siga nuestras recomendaciones. Para obtener información y consejos adicionales visite [www.lrp.cc/FlowX](http://www.lrp.cc/FlowX).

**PROGRAMACIÓN FLOW X** (*consulte el mapa guía de la portada/ primera página*)  
Encienda el ESC y pulse el botón MODE durante al menos 3 segundos → entrará en el Modo 1.  
MODOS: Los LED ROJO, AZUL y AMARILLO muestran el modo seleccionado.  
→ Pulse el botón MODE para ir al próximo programa de modo. Cuando se esté en el último modo, pulsando una vez más MODE saldrá de la programación de modo y guardará los ajustes.  
VALORES: El número de parpadeos del LED verde mostrará el valor seleccionado.  
→ Pulse el botón SET para aumentar el valor en un punto. Al presionar SET una vez alcanzado el valor más alto, éste volverá al valor más bajo.



	Explicación de Modo	Recomendaciones WorksTeam
Mode 1	<p>Define el porcentaje de potencia de frenado cuando el gatillo de la emisora está en posición neutral. También se describe como "Drag Brake", Auto Brake ayuda a reducir la rodadura libre del coche y mejora la sensación de freno.</p> <p>Selección de tipos de freno que permiten ajustar el freno a su estilo de conducir y a las condiciones del trazado.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Semi X-Brake Ofrece un frenado rápido más suave incrementando la frenada en velocidades bajas. Adecuado para condiciones de agarre bajo o sobre mojado.</li><li>• X-Brake Ofrece un frenado rápido más potente suavizando la frenada en velocidades bajas con un efecto de freno neutro. Adecuado para circuitos abiertos.</li><li>• BR2 Utilizado por primera vez en el software v3.8 Flow Campeón del mundo, este freno ofrece un control sencillo y directo sobre todo el rango de RPM. Recomendado para trazados de alta adherencia y alta velocidad.</li></ul> <p>BDX-O</p> <p>Desarrollado especialmente para el Flow X Offroad, este freno ofrece un control lineal y una gran potencia de frenado en toda la carrera. Menos agresivo que el BR2, es por lo tanto muy equilibrado para ser usado en todo tipo de superficies de trazados.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Brake Ramp y SP Estos algoritmos están diseñados especialmente para Offroad para prevenir un frenado demasiado agresivo con RPM máximas con un tipo de freno seleccionado. Utilizando menos Ramp (70%) resultará en un frenado más suave y más controlado a altas velocidades y un efecto de frenado máximo más controlado a bajas RPM. Con el ajuste "SP" conseguirás un efecto de frenado más lineal y directo incluso a altas velocidades.</li></ul> <p>70% Ramp = 70% potencia máxima freno a altas RPM 85% Ramp = 85% potencia máxima freno a altas RPM SP = brake ramp desactivada, 100% potencia freno en cualquier rango de RPM</p>	Moqueta: 12-18% Tierra: 3-9%
Mode 2	<p>Define el porcentaje de potencia de frenado que se añade al Auto Brake en el instante en que se acciona el freno en el gatillo. El Initial Brake proporciona una sensación aun más directa y sensible al accionar los frenos. Adecuado para su uso en trazados donde se necesita una mayor respuesta del gatillo de freno.</p> <p>define el porcentaje de aceleración aplicado en el instante en que se acciona la aceleración. El Initial Drive permite ajustar una respuesta suave (porcentaje bajo) o una respuesta agresiva (porcentaje alto) cuando se acciona la aceleración.</p> <p>El Torque Feel está diseñado para modificar la sensaciones a baja potencia, al tiempo que mejora la eficiencia del motor. Esta función está especialmente diseñada para ser usada con la serie de motores LRP. Pruebe los diferentes valores para encontrar el mejor ajuste.</p> <p>Valores bajos = sensación más directa, valores más altos = menor sensación directa.</p> <p><b>Nota: ¡Para ajuste „Boost Zero“ y otros motores este valor debe estar en 0!</b></p> <p>Define el máximo rango del timing electrónico.</p> <p>0° timing = &gt; sin timing electrónico Nota: Para ajuste „Boost Zero“ se debe de seleccionar el valor 0.</p> <p><b>Si el Timing es 0, los Modes 7 y 8 estarán desactivados, y no serán visibles.</b></p> <p>30° timing = &gt; timing electrónico máximo</p> <p>Cuanto mayor sea el valor, mas RPM podrá alcanzar el motor. Para seleccionar el valor correcto de timing, comience con valores bajos, y aumente simultáneamente los valores de Timing y Ramp en un punto hasta alcanzar el nivel de potencia deseado.</p> <p>Nota: El timing electrónico del software v3.1 está optimizado para su uso con motores modificados en carreras Off-road.</p> <p><b>Advertencia:</b> Asegúrese de que el valor total de timing nunca exceda 90° (p.ej. timing motor 60°+ timing ESC 30° = 90° -&gt; ¡Este es el timing máximo para todas las aplicaciones!)</p>	Moqueta: BDX-O / SP Tierra: BDX-O / 70%
Mode 3	<p>Define el porcentaje de potencia de frenado que se añade al Auto Brake en el instante en que se acciona el freno en el gatillo. El Initial Brake proporciona una sensación aun más directa y sensible al accionar los frenos. Adecuado para su uso en trazados donde se necesita una mayor respuesta del gatillo de freno.</p> <p>define el porcentaje de aceleración aplicado en el instante en que se acciona la aceleración. El Initial Drive permite ajustar una respuesta suave (porcentaje bajo) o una respuesta agresiva (porcentaje alto) cuando se acciona la aceleración.</p> <p>El Torque Feel está diseñado para modificar la sensaciones a baja potencia, al tiempo que mejora la eficiencia del motor. Esta función está especialmente diseñada para ser usada con la serie de motores LRP. Pruebe los diferentes valores para encontrar el mejor ajuste.</p> <p>Valores bajos = sensación más directa, valores más altos = menor sensación directa.</p> <p><b>Nota: ¡Para ajuste „Boost Zero“ y otros motores este valor debe estar en 0!</b></p> <p>Define el máximo rango del timing electrónico.</p> <p>0° timing = &gt; sin timing electrónico Nota: Para ajuste „Boost Zero“ se debe de seleccionar el valor 0.</p> <p><b>Si el Timing es 0, los Modes 7 y 8 estarán desactivados, y no serán visibles.</b></p> <p>30° timing = &gt; timing electrónico máximo</p> <p>Cuanto mayor sea el valor, mas RPM podrá alcanzar el motor. Para seleccionar el valor correcto de timing, comience con valores bajos, y aumente simultáneamente los valores de Timing y Ramp en un punto hasta alcanzar el nivel de potencia deseado.</p> <p>Nota: El timing electrónico del software v3.1 está optimizado para su uso con motores modificados en carreras Off-road.</p> <p><b>Advertencia:</b> Asegúrese de que el valor total de timing nunca exceda 90° (p.ej. timing motor 60°+ timing ESC 30° = 90° -&gt; ¡Este es el timing máximo para todas las aplicaciones!)</p>	Moqueta: 3-12% Tierra: 0-5%
Mode 4	<p>Define el porcentaje de potencia de frenado que se añade al Auto Brake en el instante en que se acciona el freno en el gatillo. El Initial Brake proporciona una sensación aun más directa y sensible al accionar los frenos. Adecuado para su uso en trazados donde se necesita una mayor respuesta del gatillo de freno.</p> <p>define el porcentaje de aceleración aplicado en el instante en que se acciona la aceleración. El Initial Drive permite ajustar una respuesta suave (porcentaje bajo) o una respuesta agresiva (porcentaje alto) cuando se acciona la aceleración.</p> <p>El Torque Feel está diseñado para modificar la sensaciones a baja potencia, al tiempo que mejora la eficiencia del motor. Esta función está especialmente diseñada para ser usada con la serie de motores LRP. Pruebe los diferentes valores para encontrar el mejor ajuste.</p> <p>Valores bajos = sensación más directa, valores más altos = menor sensación directa.</p> <p><b>Nota: ¡Para ajuste „Boost Zero“ y otros motores este valor debe estar en 0!</b></p> <p>Define el máximo rango del timing electrónico.</p> <p>0° timing = &gt; sin timing electrónico Nota: Para ajuste „Boost Zero“ se debe de seleccionar el valor 0.</p> <p><b>Si el Timing es 0, los Modes 7 y 8 estarán desactivados, y no serán visibles.</b></p> <p>30° timing = &gt; timing electrónico máximo</p> <p>Cuanto mayor sea el valor, mas RPM podrá alcanzar el motor. Para seleccionar el valor correcto de timing, comience con valores bajos, y aumente simultáneamente los valores de Timing y Ramp en un punto hasta alcanzar el nivel de potencia deseado.</p> <p>Nota: El timing electrónico del software v3.1 está optimizado para su uso con motores modificados en carreras Off-road.</p> <p><b>Advertencia:</b> Asegúrese de que el valor total de timing nunca exceda 90° (p.ej. timing motor 60°+ timing ESC 30° = 90° -&gt; ¡Este es el timing máximo para todas las aplicaciones!)</p>	Moqueta: 2-5% Tierra: 1-3%
Mode 5	<p>Define el porcentaje de potencia de frenado que se añade al Auto Brake en el instante en que se acciona el freno en el gatillo. El Initial Brake proporciona una sensación aun más directa y sensible al accionar los frenos. Adecuado para su uso en trazados donde se necesita una mayor respuesta del gatillo de freno.</p> <p>define el porcentaje de aceleración aplicado en el instante en que se acciona la aceleración. El Initial Drive permite ajustar una respuesta suave (porcentaje bajo) o una respuesta agresiva (porcentaje alto) cuando se acciona la aceleración.</p> <p>El Torque Feel está diseñado para modificar la sensaciones a baja potencia, al tiempo que mejora la eficiencia del motor. Esta función está especialmente diseñada para ser usada con la serie de motores LRP. Pruebe los diferentes valores para encontrar el mejor ajuste.</p> <p>Valores bajos = sensación más directa, valores más altos = menor sensación directa.</p> <p><b>Nota: ¡Para ajuste „Boost Zero“ y otros motores este valor debe estar en 0!</b></p> <p>Define el máximo rango del timing electrónico.</p> <p>0° timing = &gt; sin timing electrónico Nota: Para ajuste „Boost Zero“ se debe de seleccionar el valor 0.</p> <p><b>Si el Timing es 0, los Modes 7 y 8 estarán desactivados, y no serán visibles.</b></p> <p>30° timing = &gt; timing electrónico máximo</p> <p>Cuanto mayor sea el valor, mas RPM podrá alcanzar el motor. Para seleccionar el valor correcto de timing, comience con valores bajos, y aumente simultáneamente los valores de Timing y Ramp en un punto hasta alcanzar el nivel de potencia deseado.</p> <p>Nota: El timing electrónico del software v3.1 está optimizado para su uso con motores modificados en carreras Off-road.</p> <p><b>Advertencia:</b> Asegúrese de que el valor total de timing nunca exceda 90° (p.ej. timing motor 60°+ timing ESC 30° = 90° -&gt; ¡Este es el timing máximo para todas las aplicaciones!)</p>	Stock (Boost 0): 0 Moqueta: 0-2 Tierra: 0-3
Mode 6	<p>Define el porcentaje de potencia de frenado que se añade al Auto Brake en el instante en que se acciona el freno en el gatillo. El Initial Brake proporciona una sensación aun más directa y sensible al accionar los frenos. Adecuado para su uso en trazados donde se necesita una mayor respuesta del gatillo de freno.</p> <p>define el porcentaje de aceleración aplicado en el instante en que se acciona la aceleración. El Initial Drive permite ajustar una respuesta suave (porcentaje bajo) o una respuesta agresiva (porcentaje alto) cuando se acciona la aceleración.</p> <p>El Torque Feel está diseñado para modificar la sensaciones a baja potencia, al tiempo que mejora la eficiencia del motor. Esta función está especialmente diseñada para ser usada con la serie de motores LRP. Pruebe los diferentes valores para encontrar el mejor ajuste.</p> <p>Valores bajos = sensación más directa, valores más altos = menor sensación directa.</p> <p><b>Nota: ¡Para ajuste „Boost Zero“ y otros motores este valor debe estar en 0!</b></p> <p>Define el máximo rango del timing electrónico.</p> <p>0° timing = &gt; sin timing electrónico Nota: Para ajuste „Boost Zero“ se debe de seleccionar el valor 0.</p> <p><b>Si el Timing es 0, los Modes 7 y 8 estarán desactivados, y no serán visibles.</b></p> <p>30° timing = &gt; timing electrónico máximo</p> <p>Cuanto mayor sea el valor, mas RPM podrá alcanzar el motor. Para seleccionar el valor correcto de timing, comience con valores bajos, y aumente simultáneamente los valores de Timing y Ramp en un punto hasta alcanzar el nivel de potencia deseado.</p> <p>Nota: El timing electrónico del software v3.1 está optimizado para su uso con motores modificados en carreras Off-road.</p> <p><b>Advertencia:</b> Asegúrese de que el valor total de timing nunca exceda 90° (p.ej. timing motor 60°+ timing ESC 30° = 90° -&gt; ¡Este es el timing máximo para todas las aplicaciones!)</p>	Stock (Boost 0): 0° Moqueta: 0-24° Tierra: 0-18°
Mode 7	<p>Define la rapidez con que se alcanzará el valor de timing electrónico seleccionado.</p> <p>Auto Ramp proporciona una mayor aceleración y potencia (más punch), porque el valor de su timing electrónico seleccionado se alcanzará más rápido.</p>	Stock (Boost 0): Modo no utilizado Moqueta: 2-5kRpm Tierra: 1.5-3.5kRpm
Mode 8	<p>Define el valor de RPM en el que el ESC empieza a aplicar el timing electrónico. Auto Delay proporciona una aceleración más suave. Bajo Delay proporciona una aceleración más agresiva.</p> <p>Define el nivel de protección. En un funcionamiento normal solo se mostrarán los valores 0 y 1 (consulte las siguientes instrucciones especiales para ajustar el valor 2)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• ALL: La protección para el ESC, el motor y la batería activa. El ESC se apagará cuando se alcance la temperatura crítica del ESC o del motor cuando el voltaje de la batería sea demasiado bajo.</li><li>• ESC: La protección para el ESC y la batería está activada. La protección del motor está desactivada.</li><li>• NONE: Este ajuste deshabilita toda la protección del ESC, el motor y la batería.</li></ul> <p>Para desactivar toda la protección, seleccione primero el valor 1, luego pulse y mantenga pulsado el botón SET durante al menos 5 segundos -&gt; el LED verde parpadeará 2x.</p> <p>Para reactivar toda la protección (botón 0), pulse de nuevo SET.</p> <p><b>Advertencia:</b> ¡Solo para aplicaciones en competición extrema! Los posibles daños del ESC, el motor el motor y la batería quedan exentos de cobertura por la garantía!</p>	Stock (Boost 0): Modo no utilizado Moqueta: 5-12.5 kRpm Tierra: 7.5-15kRpm
Mode 9	<p>Define la rapidez con que se alcanzará el valor de timing electrónico seleccionado.</p> <p>Auto Ramp proporciona una mayor aceleración y potencia (más punch), porque el valor de su timing electrónico seleccionado se alcanzará más rápido.</p>	Stock: ALL Modified: ESC